

VERKEHR UND INFRASTRUKTUR

Brunnen in Seen

Der Stadtkreis Seen hat sich am längsten den bäuerlichen Charakter bewahren können. Das zeigt sich auch in der Brunnen-‘Geographie’. Nicht weniger als 26 Brunnen umfasst diese lange Liste. Dabei sind miteinbegriffen auch die noch immer ländlichen Aussenwachten. In denen die Brunnen teilweise noch immer zur Tränke der Tiere verwendet werden.

Im eigentlichen und ehemaligen Dorfkern stehen sieben Dorfbrunnen, die die alten Zeiten überstanden haben. Weitere 15 Brunnenanlagen befinden sich in der näheren oder weiteren Umgebung des Dorfkerns.

Schwerzenbach- / Hinterdorfstrasse



Brunnen an der Ecke Schwerzenbach- / Hinterdorfstrasse

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Ein wirkliches Prachtexemplar von einem Brunnen steht an der Ecke Schwerzenbachstrasse/Hinterdorfstrasse. Er hat zwei getrennte Tröge. Auf dem kleinen Trog ist das Erstellungsjahr 1879 vermerkt.

Brunnen an der Ecke Werd- / Hinterdorfstrasse



Brunnen an der Ecke Werd- / Hinterhofstrasse

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

An der Ecke Werdstrasse/Hinterdorfstrasse zeigt sich ein schmucker neuer Brunnen. Er stammt aus dem Jahre 1986 und ersetzt den alten aus zwei Trögen bestehenden Brunnen von 1879.

Brunnen an der Ecke Tösstal- / Hinterdorfstrasse



Brunnen an der Ecke Tösstal- / Hinterdorfstrasse

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

An der Tösstalstrasse als Eingang zur Hinterdorfstrasse steht ein Brunnen aus dem Jahre 1837. Er wurde 1953 renoviert. Diese Jahreszahlen sind im Trog eingraviert.

Brunnen an der Ecke Tösstal- / Bollstrasse



Brunnen an der Ecke Tösstal- / Trollstrasse

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Der Brunnen bei der Einmündung der Bollstrasse in die Tösstalstrasse zeichnet sich mit einer Besonderheit aus. Er hat eine geschweifte Vorderwand des Brunnentroges. Das Erstellungsjahr wird darauf mit 1809 angegeben.

Rössligasse / Bollstrasse



Brunnen an der Ecke Rössligasse / Bollstrasse

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

An der Ecke Rössligasse/Bollstrasse steht der riesige alte Dorfbrunnen mit zwei länglichen, in die gleiche Richtung aufgestellten Brunnentrögen. Die Tröge werden durch die Brunnensäule getrennt. Im oberen Teil der Säule durch die Blumen-Gitter etwas verdeckt wird das Erstellungsjahr 1856 verraten.

Tösstalstrasse / Kanzleistrasse



Brunnen an der Ecke Tösstal- / Kanzleistrasse

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Nach der Renovation 2010 des Schulhauses Dorf an der Ecke Tösstalstrasse/Kanzleistrasse wurde der Vorplatz neu gestaltet. Der Brunnen ohne Jahrzahl wurde dabei renoviert und neu platziert.

Schwerzenbach- / Seenerstrasse 201



Brunnen an der Seenstrasse 201

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Vor Haus Seenerstrasse 201 steht ein privater Brunnen. Das Erstellungsjahr wird auf dem Brunnentrog mit 1840 angegeben, die Säule wurde um 1893 erneuert.

Landvogt Waser- / Hinterdorfstrasse



Burnnen an der Ecke Landvogt Waser- / Hinterdorfstrasse

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Nahe dem alten Dorfkern an der Kreuzung Hinterdorfstr./Landvogt-Waser-Strasse steht ein neuzeitlicher Brunnen mit der Jahrzahl 1971. Brunnentrog und Säule sind sehr kubisch geschaffen, wodurch der Brunnen etwas schwerfällig daher kommt.

Bollstrasse 48



Brunnen an der Bollstrasse 48

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

An der Bollstrasse 48 steht ein neuer Brunnen aus dem im Jahre 1999. Er zeigt sich in einer klassischen Form, bei dem die Proportionen in allen Belangen stimmen. Er ersetzt einen Brunnen aus dem Jahr 1875.

Stockenerstrasse 52



Brunnen an der Stockenerstrasse 52
Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Beim Haus an der Stockenerstrasse 52, am Rande einer grösseren Grünfläche, steht ein alter Brunnen aus dem Jahre 1809. Er und auch zwei noch bestehende ehemalige Bauernhäuser aus jener Zeit sind noch Zeugen des ehemaligen bäuerlichen Weilers Stocken.

Im Grüntal 2



Brunnen bei der Strasse im Grüntal 2

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Auf dem Weg nach Oberseen steht an der Strasse ‚Im Grüntal‘ 2 vor dem wunderschönen Doppelbauernhaus, 1836 gebaut, ein prächtiger Brunnen aus dem Jahre 1877. Hinter diesem Brunnen erhebt sich am 1973 renovierten Haus über dem massiven Erdgeschoss das gut erhaltene Sichtfachwerk, das sowohl die Trauffassaden als auch die Giebelfassade prägt.

Oberseener- / Köhlbergstrasse



Brunnen an der Ecke Oberseener- / Köhlbergstrasse

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Haus und Brunnen zeigen an der Köhlbergstrasse 1 ein schönes Zusammenspiel. Im Vordergrund steht der Brunnen aus dem Jahre 1843. Die erneuerte Brunnensäule trägt einen rustikalen Schmuck. Dahinter steht das barocke Bauernhaus aus dem 18. Jhdt. Es ist unter dem Sparendach als Fachwerkbau errichtet. Die Fensteröffnungen im Hochparterre und an den Giebelfassaden sind in Kunststein modern erneuert.

Oberseenerstrasse 130



Brunnen an der Oberseenerstrasse 130

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Der alte Dorfbrunnen von 1865 an der Oberseenerstrasse 130 bei der alten Milchhütte mit einem Stock von 1896 benötigte eine dringende Revision, weil der Steinkörper in sehr desolatem Zustand war. Ende Mai 2015 konnte der reparierte und erneuerte Brunnen seine Aufgabe wieder erfüllen. Der grosse, neue Brunnentrog wurde aus «Zürisee-Sandstein» maschinell gestaltet. Die Herstellerfirma Kuster in Winterthur bestellte den mehrere Tonnen schweren Sandsteinblock in Bolligen am oberen Zürichsee. Aus dem Naturstein formten die Fachleute den grossen neuen Trog. Der kleinere wurde geflickt und in präziser Arbeit dem neuen beigegefügt. Am Stock wurde das beschädigte Kapitell ausgebessert. Erstellt wurde es 1896. Die Medaillons der Tröge lauten grosser Trog auf 2015 und kleiner Trog 1984. Der alte Grosstrog hat 150 Jahre gedient. (Text und Foto aus „Seemer Bote 9/2015)

Eidbergstrasse 39 (Gotzenwil)



Brunnen an der Eidbergstrasse 39

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

In der Aussenwacht Gotzenwil, einst ein bäuerlicher Weiler, heute ist Wohnen im Grünen angesagt, stehen zwei alte Brunnen, die längst nicht mehr zur Viehtränke verwendet werden, aber als Nostalgieelemente sich nach wie vor bestens darstellen. An der Eidbergstrasse 39, somit an der Durchgangsstrasse durch den Weiler, steht noch immer im Grünen ein alter Brunnen.

Helmweg/Hirtenweg (Gotzenwil)



Brunnen an der Ecke Helm- / Hirtenweg

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

An der Verzweigung Helmweg/Hirtenweg, positioniert im alten Dorfteil von Gotzenwil, steht ein schöner Brunnen mit Kugel geschmückter Säule aus dem Jahre 1865.

Brunnen beim Bauernhaus an der Weierhöhestasse 43



Brunnen beim Bauernhaus an der Weiherhöhestasse 43

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Ein klassischer Viehtränkebrunnen, der als solcher auch noch genutzt wird, steht an der Weiherhöhestasse 43 bei den traditionellen Gutshöfen.

Hulmenweg 20 (Eidberg)



Brunnen am Hulmenweg 20

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Ein klassischer Brunnen für die Viehtränke steht im Zentrum von Eidberg am Hulmenweg 20. Der lange Haupttrog aus dem Jahre 1914 wird durch einen kleineren aus dem Jahr 1983 ergänzt.

Hulmenweg / Eidbergstrasse



Brunnen an der Ecke Hulmenweg / Eidbergstrasse

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Bei der Kreuzung Hulmenweg/Eidbergstrasse präsentiert sich ein prächtig gestalteter Brunnen aus dem Jahre 1830. Der Trog ist konisch und die Säule trägt einen kronenartigen Abschluss. Allerdings verdiente der Brunnen eine Renovation.

Brunnen an der Ibergstrasse 129 (Im Taa)



Brunnen an der Ibergstrasse 129

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Im Kleinstweiler Taa, zwischen Eidberg und Iberg gelegen, beim Haus Ibergstrasse 129 zeigt sich ein mächtiger Brunnen aus dem Jahr 1997.

Schulhausplatz Iberg, Ibergstrasse 108



Brunnen auf dem Schulhausplatz Iberg
Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Auf dem Pausenplatz des Kleinschulhauses Iberg steht vor der Südfassade ein Brunnen aus dem Jahr 1985.

Ibergstrasse 61 (Iberg)



Brunnen an der Ibergstrasse 61

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

An der Ibergstrasse/Abzweigung Panoramaweg (vis-à-vis Restaurant Storchen) steht an einer Hausecke ganz bescheiden ein weiterer Brunnen in der Aussenwacht Iberg.

Ibergstrasse (südlich Nr. 94)



Brunnen an der Ibergstrasse 94

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Im Spitz der Verzweigung Panoramaweg/Ibergstutz, etwas ausserhalb des Dorfkerns, steht an der abfallenden Strasse und im Strassenbord eingelassen, ein klassischer Eintrogbrunnen aus dem Jahr 1890.

Mulchlingerstrasse 49 (Iberg)



Brunnen an der Mulchlingerstrasse 49

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Ein neuer Brunnen aus dem Jahr 2008 steht am Dorfausgang von Iberg an der Mulchlingerstrasse 49. Bemerkenswert ist bei diesem speziellen Brunnen die Löwenkopf-Ausschmückung beim Wasserrohr.

Brunnen auf dem Sässel



Brunnen auf dem Sässel

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Der Sässel oberhalb Iberg ist ein wunderbarer Aussichtspunkt. Rundherum bietet sich eine Panoramaussicht an. Eine über 150 Jahre alte Linde markiert diesen Punkt mit Blick auf die Stadt und in der Gegenrichtung bis in die Glarner Alpen. Im Frühling 2014 wurde der Winterthurer Rundweg eingeweiht. Die offizielle Eröffnung dieses Grenzwanderwegs fand an diesem speziellen Ort unweit der Stadtgrenze statt. Mit dieser Eröffnungsfeier wurde auch der neueste Brunnen der Stadt eingeweiht. Der Winterthurer Gregor Frehner hat den Brunnen entworfen und aus einem drei Tonnen schweren Block Iragna-Gneis (Tessin) gehauen.

Eidberg, Schuhhausplatz



Brunnen auf dem Schulhausplatz Eidberg

Foto: winbib, Heinz Bächinger, 2012

Ein schöner Trinkbrunnen ziert die Anlage beim Schulhaus Eidberg.

AUTOR/IN:
Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:
02.03.2022